

US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag mit weiteren Kursgewinnen in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Marktteilnehmer hoffen nach entsprechenden Aussagen von US-Präsident Donald Trump weiter darauf, dass der Krieg im Nahen Osten bald beendet wird und die Ölpreise dann wieder sinken. Unterdessen sehen Börsianer auch auf eine Reihe von Wirtschaftsdaten sowie die Quartalszahlen des Sportartikelherstellers Nike.

Konjunktur

US-Präsident Donald Trump hat ein Ende des Iran-Kriegs in zwei bis drei Wochen in Aussicht gestellt. Die USA hätten ihre militärischen Ziele weitgehend erreicht. Eine Einigung mit dem Iran sei keine Voraussetzung für ein Ende des Einsatzes. "Wir werden gehen, unabhängig davon, ob wir eine Einigung haben oder nicht. Das ist irrelevant." Am Mittwoch schrieb Trump auf Truth Social, dass der Iran um einen Waffenstillstand gebeten habe. "Wir werden das in Betracht ziehen, sobald die Straße von Hormus offen, frei und sicher passierbar ist", so Trump. Bis dahin bombe man den Iran "zurück in die Steinzeit".

Unternehmen

Der Sportartikelhersteller Nike hat im zurückliegenden Quartal einen Umsatz in Höhe von 11,3 Mrd. USD verbucht, was auf Höhe des Vorjahresquartals lag. Die Bruttomarge sank um 130 Basispunkte auf 40,2 %, das verwässerte Ergebnis je Aktie fiel auf 0,35 USD, von 0,54 USD im Vorjahr. Für das laufende Quartal erwartet Nike einen Umsatzrückgang von 2 % bis 4 %, was unter den Erwartungen liegt. Der Einrichtungshändler RH hat seinen Umsatz im zurückliegenden Quartal um 3,7 % auf 843 Mio. USD gesteigert. Der bereinigte Gewinn je Aktie ging von 1,58 USD auf 1,53 USD zurück.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nike	-11,74 % auf \$46,62	Quartalszahlen
RH	-22,67 % auf \$108,13	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 01.04.2026 15:33 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
ISM-Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe März	16:00	Hoch	keine
Lagerbestände Februar	16:00	Niedrig	
Rohöllagerbestände	16:30	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 23.969 + 24.058 + 24.114 + 24.465
Intraday Unterstützung: 22.841 + 22.673 + 22.222 + 21.971

Rückblick

Der Nasdaq 100 bildete nach seinem Allzeithoch aus dem Oktober 2025 bei 26.182 Punkten ein Doppeltop. Am 26. März fiel der Index unter die Nackenlinie des Doppeltops, womit ein mittelfristiges Verkaufssignal aktiviert wurde. Am Montag fiel er auf eine Trendlinie über die Hochpunkte aus dem Dezember 2024 und dem Februar 2024 zurück.

Charttechnischer Ausblick

Gestern schoss der Nasdaq 100 deutlich nach oben und näherte sich wieder der Nackenlinie des Doppeltops bei 23.854 Punkten an. Die Dynamik war sehr hoch, ein leichtes Überschießen des Pullbacks ist möglich. Solange das Doppeltop nicht ausgehebelt ist, muss mit einer weiteren Verkaufswelle gerechnet werden. Mögliche Ziele liegen bei 22.222 und bei 21.734 Punkten.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 46.495 + 47.058 + 47.603 + 48.354
Intraday Unterstützung: 45.073 + 44.668 + 43.115 + 41.401

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit seinem Allzeithoch vom 10. Februar 2026 bei 50.512 Punkten in einer Abwärtsbewegung. Am Freitag erreichte der Index den Bereich um das alte Allzeithoch aus dem Dezember 2024, wo er auf eine wichtige Unterstützung traf. Im gestrigen Handel entfernte sich der Dow Jones mit einer langen weißen Kerze von diesem Level.

Charttechnischer Ausblick

Die Entwicklung der letzten Wochen zeigt einen Pullback an das alte Hoch. So ein Pullback gilt als trendbestätigend, wenn das Instrument im Bereich des Hochs wieder nach oben dreht. Die gestern gestartete Erholung kann der Beginn einer Bodenbildung nach dem Abverkauf seit Februar werden. Kurzfristig kann sich der Dow Jones in Richtung 47.058 Punkte erholen. Ein Rückfall unter 44.668 Punkte würde aber weiterhin auf Abgaben bis 43.115 und 41.041 Punkte hindeuten.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 6.587 + 6.651 + 6.731 + 6.789

Intraday Unterstützung: 6.481 + 6.336 + 6.316 + 6.201

Rückblick

Der S&P 500 fiel in den letzten Wochen spürbar ab. Ende Januar markierte er noch ein neues Allzeithoch bei 7.002 Punkten. Am Montag notierte er im Tief bei 6.316 Punkten. Ausgehend von diesem Tief erholte sich der Index gestern deutlich und schloss das Abwärtsgap vom Freitag.

Charttechnischer Ausblick

Im gestrigen Handel überwand der S&P 500 die Widerstandszone zwischen 6.841 und 6.521 Punkten minimal. Die kurzfristige Erholung ist zwar angelaufen, aber ein Rückfall in Richtung 6.147 bis 6.078 Punkte ist weiter möglich. Chancen auf eine größere Rally bestehen erst bei einem Ausbruch über 6.651 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.